

Verhaltenskodex der interfaceforce e.K.

(folgend als IFF benannt)

Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiter, Inhaber sowie Dienstleister und der IFF und soll als Leitfaden für die tägliche Arbeit dienen und einen grundlegenden Verhaltensrahmen aufzeigen.

- Verhaltensregeln
- Fairness und Respekt
- Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit
- Qualität und Sicherheit unserer Produkte
- Schutz personenbezogener Daten
- Schutz der Vermögenswerte und Informationssicherheit
- Kartellrecht und fairer Wettbewerb
- Verhalten gegenüber Dritten
- Anti-Korruption
- Umgang mit Interessenskonflikten
- Kommunikation und Soziale Medien
- Finanzielle Integrität

Verstöße gegen die in diesem Kodex festgeschriebenen Verhaltensmaßstäbe können neben einem Vertrauensverlust auch wirtschaftliche Schäden zur Folge haben, aber auch zu Strafverfolgung führen. Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex und etwaige Verstöße können zu disziplinarischen Maßnahmen bis hin zur Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses führen.

Fairness und Respekt

Im Umgang miteinander sowie mit Dritten gelten stets die Gebote von Toleranz, Respekt, Sachlichkeit und Fairness. Die Wertschätzung aller Mitarbeiter, Dienstleistern und Lieferanten ist Zeichen unserer Offenheit und Toleranz. Wir respektieren individuelle Persönlichkeiten und lehnen jede Form von Geringschätzung und Diskriminierung ab. Wir fördern die Chancengleichheit und lehnen jegliche Form der Diskriminierung ab.

Umweltschutz, Gesundheit & Sicherheit

IFF bekennt sich vorbehaltlos zum Schutz von Menschen und Umwelt und arbeitet stetig an der Verbesserung von Verfahren und Prozessen, um Umweltbelastungen und Risiken für die Gesundheit zu minimieren. Gemeinsam sind wir verantwortlich für den sorgsam Umgang mit diesen Ressourcen und verpflichtet, die maßgeblichen Gesetze einzuhalten. Jedwede Verstöße sind sofort zu melden, damit geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen und ggf. zuständigen Behörden informiert werden können.

Qualität und Sicherheit unserer Produkte

Als Dienstleister stehen bei unserer Arbeit die Beratung und Bereitstellung von sicheren und präzisen messtechnischen Produkten im Vordergrund. Der gute Ruf von IFF in der Branche beruht darauf, dass wir qualitativ hochwertige Produkte verkaufen oder empfehlen. Damit dieser gute Ruf auch künftig erhalten bleibt garantieren wir höchste Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen. Das bedeutet insbesondere, dass die metrologischen Anforderungen gegenüber den zuständigen Behörden befolgt werden.

Schutz personenbezogener Daten

Wir respektieren die Persönlichkeitsrechte aller Personen und verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich für spezifische Geschäftszwecke und schützen diese Daten vor unerlaubtem Zugriff. IFF trifft alle notwendigen Maßnahmen, um personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln und diese ausschließlich gemäß den anwendbaren Datenschutzvorschriften zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen.

Schutz der Vermögenswerte und Informationssicherheit

Das Eigentum von IFF ist mit ausschlaggebend für den Erfolg des Unternehmens und daher besonders schützenswert. Das Eigentum des Unternehmens umfasst nicht nur materielle Güter, wie messtechnische Geräte und Sensoren und Gebäude, sondern auch immaterielle Güter, wie Know-how, wissenschaftliches und technisches Wissen, Geschäftsprozesse etc. Viele dieser Güter sind vertraulich und stellen Geschäftsgeheimnisse des Unternehmens dar. Diese Geschäftsgeheimnisse sind besonders vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Gleiches gilt auch für Informationen, die IFF von Dritten erhält und zum Geschäftsbetrieb nutzt; auch sie müssen gleichermaßen vertraulich behandelt und vor dem Zugriff Dritter geschützt werden. Alle sind daher verpflichtet, mit dem Eigentum des Unternehmens und dem Eigentum Dritter, das IFF zugänglich gemacht oder anvertraut wurde, sorgsam umzugehen, es vor dem Zugriff Dritter zu schützen und es nur zu legitimen Bestimmungszwecken zu verwenden. Wir sind verpflichtet, die ihnen im Rahmen ihrer Tätigkeit zur Kenntnis gelangten vertraulichen Informationen ausschließlich für ihre Tätigkeit für das Unternehmen zu nutzen und nicht für persönliche Zwecke. Informationen, Prozesse und die unterstützenden Systeme sind von signifikantem Wert für. Der Schutz von Informationen ist eine wichtige Aufgabe. Jeder ist dazu verpflichtet sämtliche Informationen, die nicht öffentlich bekannt sind zu schützen, ohne dass damit im Allgemeinen weitere Pflichten, beispielsweise die Markierung als „vertraulich“ verbunden sind. Zuwiderhandlungen sind umgehend zu melden.

Kartellrecht und fairer Wettbewerb

IFF bekennt sich zu freiem, fairem und unverfälschtem Wettbewerb und erwartet daher von Allen, dass sie sich im Rahmen der Gesetze gegen Wettbewerbsbeschränkungen bewegen. Danach sind insbesondere Vereinbarungen und abgestimmte Verhaltensweisen zwischen Wettbewerbern verboten, die in gesetzeswidriger Weise den Wettbewerb beeinträchtigen oder verhindern können oder eine Einschränkung bzw. Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken (z. B. Preisabsprachen, unlautere Kundenzuteilungen, Aufteilung von Märkten). Gleich in welcher geschäftlichen Situation sie sich befinden, müssen IFF Mitarbeiter stets die anwendbaren Gesetze und Vorschriften kennen und beachten und sich an das Grundprinzip des fairen Wettbewerbs halten.

Verhalten gegenüber Dritten

Genau wie im täglichen Verhalten untereinander, gelten dieselben Standards auch im Verhalten gegenüber Dritten. Geschäftsbeziehungen mit Dritten basieren auf Qualität, Verlässlichkeit, konkurrenzfähiger Preisgestaltung und weiteren objektiven Faktoren, aber nicht auf rechtswidrigem Verhalten. Dies umfasst unter anderem, dass wir unsere Dienstleistungen im Einklang mit sämtlichen einschlägigen Regelungen und Vorschriften vermarkten und verkaufen und es unterlassen, in jeglicher Art Gebrauch von Zwangs- oder ausbeuterischer Kinderarbeit zu machen. Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, sich an geltendes Recht zu halten und so wählen wir unsere Geschäftspartner sorgfältig aus. In dieser Hinsicht wird von all unseren Mitarbeitern erwartet, sich an sämtliche geltende Vorschriften zu halten, insbesondere auch im Bereich Embargos, Sanktionen und Geldwäsche.

Anti-Korruption

Niemand darf in rechtswidriger Weise im direkten oder indirekten Zusammenhang mit seiner beruflichen Tätigkeit persönliche Vorteile fordern, annehmen, sich versprechen lassen, versprechen, anbieten oder gewähren. Dies gilt insbesondere bei der Anbahnung, Vergabe oder Abwicklung von Aufträgen aller Art. IFF wird jegliche Art von korruptem Verhalten nicht tolerieren. Unsere Zusammenarbeit hat verschiedene Facetten und reicht von der Beratung über den Verkauf bis hin zur Dienstleistung und Einweisung der sicheren und effizienten Anwendung unserer Produkte bis zur Hinzuziehung von Experten in technischen Sonderfragen im Rahmen von Entwicklungsprojekten. Was erlaubt ist, ist in hohem Maße von den nationalen Regelungen und Vorschriften abhängig, an welche sich strikt gehalten werden muss und welche in internen Richtlinien spezifiziert werden sollten.

In Abhängigkeit der nationalen Regelungen, dürfen durch IFF Mitarbeiter und Dienstleister in geringem Umfang Essenseinladungen oder kleinere Geschenke angeboten werden. Als übergeordnetes Prinzip gilt, dass unsere Geschäftstätigkeiten in einer offenen und transparenten Art und Weise erfolgen, um so bereits den bloßen Anschein einer unlauteren Einflussnahme zu vermeiden. Dazu gehört ebenfalls, dass jegliche Zuwendungen unter Umständen von Veröffentlichungspflichten betroffen sein können.

Umgang mit Interessenskonflikten

IFF Mitarbeiter und Dienstleister müssen zu jeder Zeit klar und unmissverständlich die eigenen, privaten Interessen von denen des Unternehmens trennen. Dies gilt insbesondere bei Geschäftsbeziehungen zu Dritten oder bei Personalentscheidungen. Es muss stets im besten Interesse von IFF gehandelt werden und keinerlei persönliche Vorteile durch geschäftliche Vorgänge verfolgen. Sämtliche Situationen, in welchen persönliche oder finanzielle Interessen entgegenstehen, müssen offengelegt und dokumentiert werden.

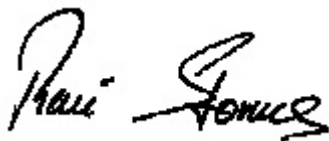
Kommunikation und Soziale Medien

Es ist wichtig, dass unsere privaten Aktivitäten nicht unsere Verantwortlichkeiten bei IFF beeinträchtigen. Das Äußern von persönlichen Meinungen darf keinerlei Zusammenhang mit der Meinung oder Position von IFF implizieren. Dies gilt für sämtliche Aussagen der Mitarbeiter, insbesondere in den Sozialen Medien. Auch in Bezug auf die Sozialen Medien, gilt für die IFF Mitarbeiter und Dienstleister ein Verhaltensmaßstab, der auf Respekt, Vertraulichkeit, Glaubwürdigkeit, Transparenz, Loyalität und Ehrlichkeit basiert und frei von Diskriminierung ist.

Finanzielle Integrität

Als international tätiges Unternehmen sind wir dazu verpflichtet, die nationalen und internationalen Steuervorschriften zu befolgen. Daher lehnen wir jegliche Art von steuerlichem Gestaltungsmissbrauch ab und unterstützen auch keine Handlungen von Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern, welche die Steuerbehörden irreführen sollen.

Tegernsee im Oktober 2021



René Storms CEO/Inhaber interfaceforce e.K.